

Einladung zur Jahresausstellung der Afghanischen Windhunde am 16. April 2011 in Volkmarsen

Liebe Freunde des afghanischen Windhundes,

zur diesjährigen Jahresausstellung lade ich Sie alle, auch im Namen des ausrichtenden Vereins, ganz herzlich ein. Lassen Sie uns gemeinsam mit und durch unsere „Afghanen“ einen schönen Tag erleben. Mich würde eine hohe Meldezahl freuen.



Vergessen Sie mir bitte die „Allerjüngsten“ von 4 bis 6 Monaten nicht. Ihnen gehört die Zukunft. Lassen Sie sie einfach mal die Atmosphäre schnuppern. Besonders würde mich auch über viele „Veteranen“ freuen. Sie zeugen von der Vitalität unserer Rasse. Manch einer mag seinen Altersstarrsinn zeigen, aber wichtiger ist der Allgemeinzustand in Kondition und Konstitution.



Lassen wir uns überraschen, wer in diesem Jahr die Titelgewinner sind. Die Rüden werden von Frau Hetty van der Lee – Grevelt und die Hündinnen von Frau Regina Tromp - Pruyn gerichtet. Im Anschluss finden Sie die persönliche Vorstellung der beiden Damen.



Damit in den einzelnen Klassen jeder Platzierte etwas bekommt, bin ich auf Spenden angewiesen. Frau Heidrun Nowack (Tel.-Nr. 05692-4369) hat bereits einige angesprochen, ist aber für noch für alles offen und würde sich auch über IHRE Spendenzusage freuen.

Wir sehen uns doch in Volkmarsen ? Ihre Roswitha Müller, als ZK-Mitglied im DWZRV für den afghanischen Windhund.

Meldungen gerne an Frau Nicole Winkelbach, Hauptstr. 6 a, 37133 Friedland, Tel. 05509-479, Fax 05509-999686, E-Mail: Windhunde_nw@yahoo.de



Frau Hetty van der Lee - Grevelt

Liebe Freunde des afghanischen Windhundes,

seit nahezu 50 Jahren sind Afghanische Windhunde Mitglieder meiner Familie.

Meine Mutter, Hemmechien Grevelt ist seit 1962 Züchterin vieler "El Kharaman" Afghanen, darunter 55 nationale / internationale Champions. Mein Vater ist seit mehr als 40 Jahren Richter der FCI-Gruppe 10.

Als ich jünger war, hatte ich einen Sloughi und jetzt lebe ich mit 4 Afghanen zusammen. Heute besitzen meine Eltern noch 2 Afghanen, mein Bruder 3 Afghanen und 1 Whippet. Es muss sich also niemand wundern, worüber wir bei Familientreffen so reden!

Obwohl unsere Afghanen sehr gerne auf der Couch liegen, besuchen wir mit ihnen Ausstellungen und Coursings. Von frühester Jugend an war ich daran gewöhnt und finde noch immer Gefallen an der Verbindung von Schönheit und Leistungsfähigkeit.

Aufgewachsen mit Afghanen, während so vieler Jahre meines Lebens, in Verbindung mit Betreuung, Ausstellung, Rennen und Coursing, war ich auch umgeben von all den anderen Windhundrassen. Ich lernte mich zu erfreuen, an deren verschiedenen Charakteren und Schönheiten. Für mich war es daher unumgänglich Richterin zu werden.

Ich interessierte mich aber auch für die organisatorischen Aspekte in der Hundewelt. Vor 15 Jahren wurde ich Vorstandsmitglied der NVOW und 2009 wurde ich einer der Lehrer im Ausbildungsprogramm für Richteranwälter in den Niederlanden.

Beruflich arbeite ich als Lehrerin an einer landwirtschaftlichen Schule, wo Kinder lernen sollen, wie man Tiere versorgt. Häufig nehme ich einen meiner Afghanen mit in das Klassenzimmer zur Anschauung.

Ich fühle mich sehr geehrt, die Einladung für das Richten der Afghanen auf der JAS 2011 erhalten zu haben und sehe der Ausstellung in Volkmarsen mit Freude entgegen.

Hetty van der Lee - Grevelt



Frau Regina Tromp-Pruyn

In meinem Leben gab es keinen Tag ohne Hunde

was bin ich doch für ein glücklicher Mensch

Mein erster Windhund war ein Geschenk meines Mannes: ein aus der Tageszeitung gekaufter Afghane. Khyber war sein Name, und vom ersten Moment als ich ihn sah, eroberte er mein Herz. Ich wollte alles wissen über diesen Hund, diese Rasse, die Zucht, einfach alles, auch über die anderen Windhundrassen. Das war der Anfang.

Khyber bekam Gesellschaft von unserer anderen großen Liebe: dem Saluki Multi Ch. El Hor Mumtaz-I-Janadmi, Multi Ch. Samoens Swift Current und dessen Sohn Cypceli's Cream Delight. Letzterer brach in seiner Jugend ein Bein und wurde nie ausgestellt.

Als Khyber starb trauerte die ganze Familie und wünschte sich einen neuen Afghanen. So begann unsere Suche ... und wir wurden fündig in der Hündin Multi Ch. Tinker Bell El Saghir. Eine black and tan Hündin aus alten europäischen Linien mit einem Schuss amerikanischem Blut.

Unbegreiflich ist mir, warum manche Blutlinien nicht miteinander verpaart werden durch die bekannten Afghanenzüchter, da ich glaube, dass dieses Miteinander zur Stärkung des Genpools führt.

Tinker Bell wurde die Stammutter unseres Zinglers „Popovs“. Zusammen mit meiner Tochter Faye, natürlich auch mit der Unterstützung der gesamten Familie, züchtete ich in den letzten 15 Jahren einige selektive Afghanen-Würfe. Mehr über meine Zucht finden Sie unter www.popovs.nl

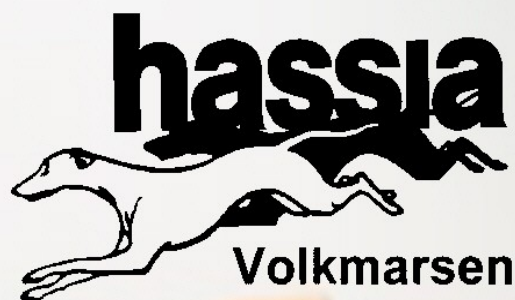
Seit mehr als 30 Jahren bin ich Richter in der Gruppe 10, sowie die Tibetischen Rassen mit Einsätzen im In- und Ausland.

Sehr erfolgreich nahm ich mit meinen Hunden auch an Coursing's in den Niederlanden teil. Leider habe ich heute durch andere Aktivitäten wie Richten und Ausstellen nicht mehr so viel Zeit dafür.

Als langjährige aktiver Ausstellerin LIEBE ich die Jahresausstellung. Jetzt ist es mir eine große Ehre, selber richten zu dürfen und ich freue mich schon sehr darauf.

In Verbindung mit der Jahresausstellung findet am 17. April 2011 in Volkmarsen ein WSO-Coursing mit CACC Vergabe statt.

Alle am Wettbewerb „Schönheit & Leistung“ teilnehmenden Afghanen erhalten einen „Sonderpreis“. Natürlich bekommt auch der Gewinner etwas Besonderes.



Die Seele des Windhundes will laufen. Auch wenn es keinen „Jahressieger für Schönheit & Leistung“ gibt, würde ich mich auch hier über eine rege Teilnahme freuen.

Ausschreibung des Coursing's:

Veranstalter:	DWZRV eV
Ausrichter:	„Hassia“ Club für Windhundrennen e.V.
Veranstaltungsort:	Volkmarsen
Art des Coursing:	Leistungscoursing
Datum:	17. April 2011
Coursingbeginn:	9.00 Uhr
Einlieferungsschluss:	8.00 Uhr
Coursingleiterin:	Frau Patricia Knieling, Birkenkopfstr. 15, 34132 Kassel, Tel. 0561/15247, Mail: 032223729084 Mail: patricia.knieling@freenet.de
Coursingrichter:	Frau Hönig, Frau Winkelbach, Herr Saunus, Herr Wille, Herr Wittstadt Ersatz: Frau Nowack, Herr Behrmann, Herr Nowack
Rennstrecke:	2 Durchgänge mit je ca. 600 m für IW, PP, WI, und WH, alle anderen Rassen 850 m
Hasenzug:	Schleppphase über Rollen
Geläufbeschaffenheit:	natürliche Wiese, Handlage, schweres Gelände
Austragungsmodus:	WSO Leistungscoursing, Wettbewerb für Schönheit & Leistung in Verbindung mit der CAC-Zuchtschau am Vortag
Preise:	1. bis 3. Platz, ab 12 Hunde pro Rasse und Geschlecht Preise 1. bis 6. Platz Sonderpreise für Afghanische Windhunde in Verbindung mit der Jahresausstellung am Vortag
Meldegeld:	€ 20,-- pro Hund
Meldeschluss:	8. April 2011 eingehend
Meldungen schriftlich/ per E-Mail an:	Patricia Kieling (siehe oben)
Veterinärämtliche Bestimmung:	Siehe „Grundsätzliches“ im UW 01/11
Sonstiges:	Wohnwagengebühr € 6,--/Tag, Stellplatz bitte bei Meldung unbedingt reservieren ! Eine durchgehende Stromversorgung kann nicht gewährleistet werden !.